

Zeitschrift: Mariastein
Herausgeber: Benediktiner von Mariastein
Band: 101 (2024)
Heft: 1

Vorwort: Editorial
Autor: Mugier, Simon

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Sehr geehrte Leserinnen und Leser

Mit Freude präsentieren wir Ihnen die neue ZeitSchrift Mariastein. Sie ist Ergebnis einer gemeinsamen Mariasteiner Kommunikation. Daran mitgearbeitet haben Mariano Tschuor, Projektleiter Aufbruch ins Weite – Mariastein 2025, Grafikerin Valérie Leu und die neue Redaktionskommission. Zu dieser gehören Abt Peter von Sury, Pater Ludwig Ziegerer, Bruder Martin M. Planzer, Gustav Ragettli als Vertreter des Vereins Freunde des Klosters Mariastein, und Simon Mugier als leitender Redaktor. Seit Januar 2024 ist eine monatlich versandte und ausgelegte Agenda mit Aktualitäten rund ums Kloster hinzugekommen. Die Mariasteiner Schriften, von denen in dieser Ausgabe Band 2 vorgestellt (S. 38) und Band 3 angekündigt (S. 40) werden, beruhen ebenso auf dieser kommunikativen Neuausrichtung. Für die Zeitschrift Mariastein bot sich die Gelegenheit, ein neues Erscheinungsbild zu wählen. Die gestalterische Grundlage stammt von Urs Stampfli, Agentur P'INC in Langenthal. Dies alles war nur möglich dank der Zusammenarbeit vieler engagierter Personen und der grosszügigen finanziellen Unterstützung durch den Verein der Freunde des Klosters Mariastein, der dieses Jahr sein fünfzigstes Jubiläum feiert.

«Entscheidungswege» lautet der thematische Schwerpunkt dieser Ausgabe. Wie kommen wir gemeinschaftlich, aber auch individuell zu Entscheidungen? Wir haben Beispiele zusammengetragen: Die päpstliche Synode, an der Helena Jeppesen-Spuhler teilgenommen hat (S. 8); die klösterlichen Transformationen, welche Mariano Tschuor begleitet (S. 16); die Gefahren für die Demokratie, die Andreas Brenner mit einem bekannten Philosophen identifiziert (S. 20). Auch individuelles Entscheiden kann am Beispiel der Entscheidung, ins Kloster zu gehen, reflektiert werden (S. 12). Vielleicht eignet sich der Sonntag – gemäss den Ausführungen von Pater Leonhard Sexauer zurecht der erste Tag der Woche (S. 2) – ganz besonders für Besinnung und Planung hinsichtlich anstehender Entscheidungen. Es ist der Tag, an dem Christus auferstanden ist, wie Abt Peter von Sury an einer Darstellung in einem besonderen Buch unserer Klosterbibliothek illustriert (S. 7). Rückblicke auf Geschehenes im Kaleidoskop sowie Buchbesprechungen runden die Beiträge in der ersten Ausgabe der neuen ZeitSchrift ab.

Wir wünschen Ihnen eine anregende Lektüre!

Simon Mugier und die Redaktionskommission